

Gemeinsame politische Forderungen gegen die Engpässe in der Gesundheitsversorgung

Aus- und Weiterbildung

1. Substanzielle Erhöhung der Anzahl Studienplätze in der Schweiz für alle medizinischen Fachrichtungen.
2. Überprüfung der Zulassungsbedingungen zu den medizinischen Studien.
3. Sicherstellung der Qualität der berufsspezifischen Aus- und Weiterbildung aller in der Schweiz tätigen medizinischen Fachpersonen (Bundesverfassung, Art. 61a).

Rahmenbedingungen für die Berufsausübung

4. Schaffung und Sicherstellung zeitgemässer Arbeitsbedingungen zur Erhaltung der medizinischen Fachpersonen im Beruf.
5. Substanzielle Reduktion der administrativen Auflagen.
6. Förderung und finanzielle Unterstützung der Digitalisierung, der digitalen Transformation sowie der Initial- und Betriebsaufwände im Gesundheitswesen.

Zulassung und Versorgungsqualität

7. Nationale – respektive überkantonale – Vereinheitlichung der Bedingungen zur Berufsausübung.
8. Schaffung von Anreizsystemen zur Gewährleistung von ausreichend Arbeitsplätzen in Randregionen zur Sicherstellung der Versorgung aller medizinischen Dienstleistungen.

Bern, 21. Februar 2025



Beatrice Wettstein
Präsidentin ChiroSuisse



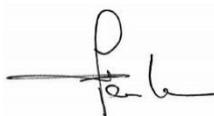
Yvonne Gilli
Präsidentin FMH



Roberto Mossi
Präsident GST



Martine Ruggli
Präsidentin pharmaSuisse



Jean-Philippe Haesler
Präsident SSO